



Stamm der Albigenser



## Sola 05

### Auf den Spuren der Albigenser



Das diesjährige Pfadfinder-Stammeslager wurde ganz unter das Thema der „Albigenser“, unserer ‚Namensgeber‘ gestellt. Die Albigenser waren eine Erweckungsbewegung im Frankreich des 11. Jahrhunderts. So trafen sich am 30. Juli 45 Jungpfadfinder und Pfadfinder in

Eschelbach, um eine erfüllte und spannende Zeit miteinander auf den Spuren der Albigenser zu erleben. Das Lagerthema wurde auch in unseren täglichen Bibelarbeiten aufgegriffen, es ging um „Kursbestimmung“, um das Unterwegssein mit Gott und in der Gemeinschaft zu leben. Am dritten Tag brachen wir zum Hajk auf, einer 2-tägigen Wanderung mit Übernachtung, bei der jede Pfadfindersippe allein losgeschickt wird - die Jungpfadfinder jeweils mit einem Mitarbeiter. Neben den vielfältigen Workshops, gemütlichen Lagerfeuerabenden und vor allem dem ‚Großen Spiel‘ ist uns auch das kräftige Unwetter in der 4. Nacht besonders im Gedächtnis haften geblieben. Wir saßen gerade noch bequem (und trocken!) beim Abendessen, da fing es plötzlich leicht an zu





regnen und entwickelte sich rasch zu einem ausgewachsenen Platzregen! Doch anstatt schnell vorüberzugehen dauerte der Regen an (und verlor nichts von seiner Intensität!) bis er schließlich den gesamten Platz unter Wasser gesetzt hatte und wir mit Mann und Maus in das nahe gelegene Haus

flüchten mussten. Aber zu guter Letzt wurde für jeden noch etwas Trockenes zum Anziehen gefunden (Auch wenn dafür die Verkleidung für den nächsten Tag erhalten musste!) und ein Plätzchen zum Schlafen. Mittwochmorgen



hatte der Regen endlich aufgehört und so konnten wir unsern Markttag und das Große Spiel durchführen. Es war insgesamt ein sehr gelungenes Lager, das gerne noch zwei Tage länger hätte dauern können!